



Autorenbegegnungen – Lesewoche für Kinder und Jugendliche



Unser Ziel ist es, dass jedes Kind in Südtirol im Laufe seiner Schulkarriere mindestens eine Autorenbegegnung miterlebt. Bei jährlich fast 4000 neu eingeschriebenen Kindern der Grundschule und maximal 130 Lesungen pro Jahr, die wir finanzieren können, ist das ein großes Unterfangen. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, die Lesungen so gut wie möglich auf ganz Südtirol zu verteilen.

Kriterien für die Zuweisung einer Lesung:

- Der Zeitpunkt der **letzten Lesung** ist das erste Kriterium: Grundschulen müssen prinzipiell damit rechnen, dass zwei bis drei Jahre zwischen einer und der nächsten Lesung vergehen; größere Schulen kommen naturgemäß öfters in den Genuss einer Lesung.
- Ein weiteres wichtiges Kriterium ist die Logistik, die **räumliche Verteilung** auf ganz Südtirol, die Dauer der Fahrzeit und ob sich Ansuchen von mindestens zwei Schulen verbinden lassen (wenn z.B. nur ein Ansuchen einer sehr entlegenen Öffentlichen Bibliothek oder Grundschule vorliegt, ist eine so lange Anfahrt für nur eine Lesung nicht möglich). Zudem müssen das Alter der Kinder/Jugendlichen in der Anmeldung und das Angebot des jeweiligen Autors/der jeweiligen Autorin übereinstimmen.
- Weiters ist die **Organisation der Lesung** und Vorbereitung vor Ort ein wichtiges Kriterium. Beim Eintreffen der Autorin/des Autors soll der Raum vorbereitet sein und eine kurze Begrüßung geplant sein. Die Begegnung mit einem Autor oder einer Autorin wirkt auf junge Leserinnen und Leser sehr nachhaltig, wenn **sie gut vorbereitet und nachbereitet** wird. Eine Lesung sollte nie als einfacher Unterrichtersatz verstanden werden, sondern als Höhepunkt im Schulalltag gestaltet werden. Sind die Kinder vorbereitet, nehmen sie mit viel mehr Interesse an der Lesung teil. **Ideen zur Vorbereitung** auf eine Autorenlesung und Vorschläge zur produktiven **Zusammenarbeit zwischen Öffentlicher Bibliothek und Schule** finden Sie auf den Webseiten des deutschen [Schulmediothek-Portals](#) oder auch im Buch von Gudrun Sulzenbacher und Maria Theresia Rössler, [Neue Leserezepte](#), Tyrolia Verlag.